

CDA GRAZ
CLUB DER AMATEURFOTOGRAFEN GRAZ
GEGRÜNDET 1889

FOTOAUSSTELLUNG

ANTE BRKAN (1918-2004)
ZADAR (CRO)



CDA GRAZ
CLUB DER AMATEURFOTOGRAFEN GRAZ
GEGRÜNDET 1889

FOTOAUSSTELLUNG

ANTE BRKAN (1918-2004)
ZADAR (CRO)

CDA GRAZ - CLUBGALERIE
19. MÄRZ – 23. APRIL 2019

ANTE BRKAN

wurde 1918 in Velika Jadrc̃ geboren und verstarb 2004 in Zadar.

Ante Brkan ist sicher der bekannteste Vertreter der künstlerischen Fotografie Kroatiens.

Gemeinsam mit seinem Bruder Zvonimir (1920-1979), ebenfalls erfolgreicher Fotograf, bestimmte er die kroatische Fotoszene.

Seine Werke werden in zahlreichen Büchern im In- und Ausland, in Almanachen und Magazinen veröffentlicht.

Ante Brkan arbeitete viele Jahre als Fotojournalist.

Den Lebensmittelpunkt hatte er in Zadar und das National Museum in Zadar verwaltet seinen Nachlass von ungefähr 35.000 Negativen und Originalprints.

1937 stellte er erstmals seine Fotos aus. 1954 gab es seine erste große internationale Ausstellung und weitere 250 in 128 Ländern gestaltete er während seiner fotografischen Tätigkeit.

Ante hat zahlreiche Preise und Auszeichnungen gewonnen, darunter den Mailänder Grand Prize (1961).

1953 trat Ante Brkan dem Zagreb Film Club bei und ist seit 1964 Ehrenmitglied des Fotoklub Split.

1961 wurde er Meister der Fotografie in Jugoslawien.

Im Jahr 1961 wurde ihm der fotografische Titel AFIAP und 1968 der Titel EFIAP verliehen.

Ante Brkan war im Jahr 1959 Gründungsmitglied der Kroatischen Gesellschaft für bildende Künstler in Zadar. Zusammen mit seinem Bruder Zvonimir war er der Begründer anerkannter internationaler Fotoausstellungen u.a. „Man and the Sea“ und beide veröffentlichten die Fotobücher "Photographs" (1956) und "Brothers Brkan" (1979).

Die wohl bekanntesten kroatischen Filmemacher Vlado Zrnica und Boris Poljak dokumentierten sein reichhaltiges Schaffen. Der Film wurde in Co-Produktion vom kroatischen Fernsehen und dem National Museum Zadar aufgenommen.

Die Ausstellung in unseren Clubräumen ist eine Leihgabe des National Museums in Zadar, wofür wir herzlich danken und kam durch die Vermittlung unseres Mitglieds Anton Mataja zustande.

Graz, März/April 2019









